

Ressort: Vermischtes

Mindestens vier Tote bei Krawallen in Kairo

Kairo, 06.12.2012, 07:57 Uhr

GDN - Bei Straßenschlachten zwischen Anhängern und Gegnern des ägyptischen Präsidenten Mohammed Mursi sind in Kairo mindestens vier Menschen getötet worden. Das berichtet der Fernsehsender Al Dschasira und beruft sich dabei auf Angaben des ägyptischen Gesundheitsministeriums.

Zudem sollen über 300 Menschen verletzt worden sein. Die Zusammenstöße ereigneten sich vor dem Präsidentenpalast in Kairo. Zahlreiche Menschen bewarfen sich gegenseitig mit Steinen und gingen mit Stöcken aufeinander los. Zudem sollen Brandsätze auf Menschen geworfen worden sein. Auch in anderen ägyptischen Städten kam es am Mittwoch zu Auseinandersetzungen: Während Mursi-Gegner in Suez und Ismailia Büros der Muslimbruderschaft stürmten und sie anschließend in Brand steckten, gingen in Luxor Tausende Anhänger Mursis auf die Straßen und forderten die Einführung der Scharia. Seit Tagen demonstrieren Anhänger und Gegner des Staatschefs für und gegen den von Islamisten formulierten Verfassungsentwurf.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-3628/mindestens-vier-tote-bei-krawallen-in-kairo.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619